Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 42

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fragefteller wünscht zu erfahren, wie eine Bafferfraft, Die 100 Minutenliter liefert, bei einem Gefalle von ca. 60 m Sobe am beften ausgenutt werden fann. Bie bid mußten die Leitungsröhren sein und hätte jemand vielleicht geeignete alte, aber noch brauchbare Röhren seil? Ist vielleicht auch eine Turbine von 2 Pferbekräften, wenn auch alt, jedoch noch gut, erhältlich? Aufällige Offerten nimmt entgegen und find zu richten an Herrn Ulrich Offerten nimmt entgegen und sind zu richten Schamann in Pardista bei Seewis im Prätigau.

739. Wo fann man die besten und folidesten Solzhobelmaschinen, sowie Stauffer's Patentschmierbuchsen beziehen

740. Bo gibt es in ber Schwei; ober im Auslande eine Fabrifation von Chrisus-Gipsbilbern für fleine Rreuze?

741. Ber liefert aus erster Sand Deffing. oder Richelhaken für Rleiderhalter?

742. Wo bezieht man in der Schweiz am billigsten Tuff-

742. Wo bezieht man in der Schweiz am billigiten Lufffteinsand per Wagenladung?
743. Wer in der Schweiz wäre Lieferant von Tuffsteinsandziegeln, waggonweise, per sosort?
744. Hi es zusässig und zweckdienlich, einen Fußboden auf die Erde zu legen oder sollte darunter auch hohler Raum sein, oder würde jemand Auskunft erteilen, was in gesundheitlicher und anderer Beziehung das dienlichste ist?
745. Wer gibt einem Mann Auskunst event. praktische Anstigne Unstigne Eunststeinschriftetin in einscher und dekorationer Ausk

leitung über Runfisteinfabritation in einfacher und beforativer Mus-

führung?

- 746. Ber ift Bertäufer einer leichteren Banbfage ober Cirfularfäge mit Bohrfopf? Mit Preisangabe und Zeichnung sich zu wenden an herm. Rothenhoser, Schreiner, Eglingen b. Egg (Zch.) 747. Welche Firma könnte Auskunst geben, event. wo ware
- eine Löteinrichtung mit Glettrizitätsbetrieb für Spengler einzusehen ?

748. Ber ift Lieferant von Mettel Timber?

- 749. Woher bezieht man Gasschneidzeug bis 1" englisch, im Berhaltnis zur Qualität billig? Event. ein alterer murde auch angekauft.
- 750. Kann mir jemand angeben, wo man Maschinchen zur genauen Schraubenfabrifation, welche konkurrenzfähig find, beziehen fann, für Millimeter und englisch?

751. Wer liefert Maschinen zum Fabrizieren von Sägespänfteinen für Brennstoffverbrauch?

752. Ber hatte einen tleinen Dynamo von 1 Pferdetraft zu verkaufen?

Bo könnte fich ein tüchtiger Dachdedermeifter etablieren, 753.

ohne viel Konkurreng?

754. Wer liefert eine ganz gut erhaltene, nur wenig gebrauchte Rollbahn von 5-700 Meter Geleise und 3-4 eisernen Kippwagen mit 3/4 Kubikmeter Inhalt nebst nächster Preisangabe? Gest. Offerten unter Chiffre 751 an die Expedition.
755. Wo ware ein noch in gutem Zustande besindlicher

Schmiede-Blasbalg zu kaufen? 756. Wer liefert 5 oder Spferdige Ligroin-Motoren und fämtliche Holzbearbeitungsmaschinen samt Transmission für eine mech. Schreinerei ? Preiscourants erwünscht.

Antworten.

Auf Frage 713. Bunichen mit Fragesteller in Berbindung

zu treten. R. Meili u. Cie., Zürich I. Auf Frage 718. Wir waren im Falle, fragl. Arbeiten in fürzester Zeit zu liefern, indem wir gut eingerichtet find. Gebr. Seig. Wagenbauer, Emmishofen. Daselbit maren auch Panneaux

in Beiden, Linden- und Thornholz billigst zu beziehen. Auf Frage 718. Bünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gotts. Urech, Wagnermeister in Niederhallwyl (Nargau). Auf Fragen 718 und 728. Winsche mit Fragesteller in Ver-

bindung zu treten. Fr. Baldili, mech. Bagnerei, Oberbottigen bei Bümplig (Bern).

Auf Frage **720.** Installationsmaterial für elektrische Anlagen beziehen Sie am besten von Moesle u. Co, Zürich. Auf Frage **724.** Wohl kann man zu Kslasterbecken Sägmehl bis 7/10 Naumteile statt Sand verwenden und die Decke wird dabis 7/10 Raumteile statt Sand verwenden und die Decke wird dadurch weniger wärmeleitend, d. h. besser, aber hat viel länger zu trocknen und ersordert mehr Kalk, dagegen wenig Gips. Das gleiche gilt selhstverständlich für Wände.
A. Auf Frage 725. Nutstäsen in allen Größen und Dicken liefert J. Schwarzenbach, Genf.
Auf Frage 725. Benden Sie sich an Wwe. A. Karcher, Werkzeuggschäst, Jürich, die Ihnen gerne mit Preisen des neuesten Schränkungsapparates sür Cirkularsäge wie Nutensräse dient.
Auf Frage 725. Für Autvorrichtung an einer Fräsewelle ist est nicht aut ein nutdicks Wlatt zu verwenden. sondern höchstens

es nicht gut, ein nutdicks Blatt zu verwenden, sondern höchstens 2/3 Nutweite. Die volle Nutweite erreicht man leicht durch einseitiges Ginlegen eines Studchens Rarton zwischen Belleuscheibe und Frafeblatt, fo daß diefes fo viel schwantt, bis die Rutweite erreicht wird.

Auf Frage 726. Benden Sie fich an M. Fr. Martin, Ingr.,

Zürich.

Auf Frage 726. Gine 4 HP Turbine mit vollgeöffnetem

Einlaufe bei 14 Atmosphären Druck tonsumiert 3 Liter Baffer per Setunde; solche Motoren liefern vorteilhaft die Ateliers de con-

structions mécaniques de Vevey, Auf Frage 726. Eine Turbine unter 14 Utm. Druck erforbert für 4 Pferdektäfte ca. 3 Sekundenliter Basser. Der Einlauf von kreisrundem Querschnitt und 10 mm Durchmesser. Die Turbine von Stahlguß, aufs beste gelagert und mit Borrichtung für reichliche Delschmierung. Sustem Beltonturbine mit Aufschlag am Umfang. Muf Frage 727. Wenden Sie sich an die Rollsadenfabrit

Auf Frage 727. Stab Rolljalousien und Rolladen fabrigieren Ernst Zollinger u. Cie., mechanisches Solzbearbeitungsgeschäft, in Burgdorf, welche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten munichen.

Muf Frage 728. Buniche mit Fragesteller in Korrespondens zu treten. G. Eggmann, Bertzeugmacher, Rosenberg. Beltheim bei Binterthur.

de Vevey.

Auf Frage 728. Fragefteller wolle fich für Bezug von Ma-ichinengestellen nach Mag ober Zeichnung an Loosli, Bagner in Auf Frage 728. Obermyl b. B. (Bern) wenden.

Auf Frage 729. Dem Fragesteller biene zur gefl. Kenntnis-nahme, daß ich mich mit solchen Angelegenheiten befasse. F. Infanger, Batent. und Finanzierungs-Bureau, Zürich, Bahnhosplat 2. Auf Frage 729. Für Berwertung von Patenten im In- und

Ausland wenden Sie fich an das Batentbureau Ch. Grandpierre

Auf Frage 731. Buniche mit Fragesteller in Rorrespondenz

reten. G. Herzog, Spengler, Schöftlanb (Nargau). Auf Frage **732.** Wassermotoren für alle Gefälle und jeden gu treten. Zweck liefern bestens die Ateliers de constructions mécaniques

Submissions-Anzeiger.

Waffer- und Glektrizitätswerk Romanshorn. Ronkurrenz über Erweiterung der elettr. Anlagen: Gasmotoren, Dynamos, Accumulatoren 2c. Offerten an Obiges.

Drabtgeflecht. Die Dolderbahn-Aftiengefellschaft in Burich ift im Falle, die Lieferung von ca. 2500 m Drahtgeflecht für Gingaunung ihres Bartes ju vergeben. Reflettanten belieben Offerten einzureichen.

Die Schweiz. Gifenbahnbank (in Bafel) hat die gesamten Arbeiten zur Erstellung von drei Blodwänden an der Bahnlinie bei Rotenbrunnen (Graubünden) zu vergeben. Die Plane und Borschriften zu diesen Bauten, welche in der Hauptsache aus Zimmerarbeiten bestehen, können im Bureau, Stidereigebäude Reubach in Chur, eingesehen werden, woselbst auch die Gingaben bis spätestens 16. Januar b. J. gemacht werden muffen.

Es find 60 Krengftode Fenfter in Accord zu geben. Erftellungsfrift bis Juni 1897. Nähere Ausfunft erteilt J. Bernegger, Baumeister, Sax (St. Gallen).

Die Rafereigenoffenschaft von Walkringen beabsichtigt, ein neues Rafereigebaube erstellen zu laffen und werden die ba-herigen Maurer., Zimmer., Schloffer-, Schreiner- und Dachbeder-Arbeiten zur Konturreng ausgeschrieben. Anmeldungen refp. Ungebote zur Uebernahme der einten oder anderen dieser Arbeiten oder auch für den Gesamtbau nimmt bis zum 20. Januar nächste hin entgegen der Genossenichaftspräsident, herr Joh Röthlisberger im Megelmoos, welcher auch über Blan und Musführungsbeding. ungen nähere Ausfunft erteilt.

Erftellung bes Weges Engelerbihl im Genoffenwalb ber Ortsgemeinde Bernhardzell (St. Gallen) auf 450 Meter Länge. Eingaben find bis 11. Januar 1897 an herrn Präfibent hafner einzugeben, wofelbft auch Plan und Accordbedingungen eingejehen werden fonnen.

Schulhausban Opfiton. Schreiner-, Glafer-, Schloffer-und Malerarbeit, fomie das Liefern und Legen der Parquetboden. Borausmaß, Zeichnungen, Bauvorschriften und Accord. bedingungen können bei herrn Schulverwalter Geering zur "Station Glattbrugg" eingesehen werden. Bezügliche Eingaben find ver-ichlossen und unter der Ausichrift "Schulhausbau Opston" bis jum 10. Januar 1897 an herrn Rantongrat Morf in Opfiton einzureichen.

Schreiner-, Schlosser-, Gipser- und Bildhauerarbeiten ber Kirche in Oberwil bei Basel. Eingaben sind bis 18. Jan. 1897 bei A. Brodmann, Pfarrer, woselbst auch Pläne und Bordchriften einzusehen sind, einzusenden.

Die Gipferarbeiten für bas neue Boftgebande Burid. Plane, Bedingungen und Angebotsormulare sind im Bureau bes bauleitenden Architekten, Herrn Schmid-Aerez, Bahnhosstraße 14, Zürich, zur Sinsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen und unter der Ausschrift: "Angebot für Poltgebäude Zürich" der Direktion ter eidg. Bauten in Bern dis und mit dem 10. Januar nächsthin franto einzureichen.

Die Korrektions- und Entsumpfungs-Genoffenschaft des Walkringen- und Wykhardswyl-Wooses hat beschlossen, den Biglen- und Ehrlibach tieser zu legen und zu korrigieren, ebenso die bereits bestehenden Kanäle zu vertiesen und neue notwendige anzulegen. Darauf Resklitierende belieben ihre bezüglichen Eingaben mit Uebernahmsangeboten dis 10. Januar 1897 der Geneindeschreiberei Walkringen schriftlich einzureichen, woselbst Plan, Devis und Pflichtenhest ausstehen und einzusehen sind und jede wünschdere Auskunft erteilt wird.

Die Käfereigesellschaft Martisegg bei Röthenbach (Bern) ist im Falle, in ihrer Räserei ein neues Fenerwerk mit eingemauertem Kesst von 28 Centner Inhalt erstellen zu lassen. Hierauf Resktierende wollen sich bis 15. Januar anmelden beim Prässibenten der Gesellschaft, Mathias Galli in der Spitzachen.

Schulhausban. Die Gemeinde Kirchenthurnen (Bern) will ein neues Schulhaus erbauen lassen, welches bis 1. November 1898 fertig erstellt sein soll. Hür die Aussührung der betreffenden Arbeiten wird freie Konfurrenz eröffnet. Devis und Plan sind beim Präsidenten des Gemeinderates, Hrn. Pfister, aufgelegt, der auch nähere Auskunst erteilt und Bauosserten sür einzelne Arbeiten oder für den ganzen Bau bis den 15. Januar 1897 entgegen nimmt.

Stellenausschreibungen.

Das eidg. topographische Burean in Bern ist im Falle, mehrere jüngere, aber ausgebildete Kupferstecher anzustellen. Bewerber, welche befähigt sind, auch Terrainstich in der Wanier der schweizerischen Dusourtarte auszusühren, erhalten den Vorzug. Offerten sind bis zum 15. Januar 1897 einzureichen. Sie sollen enthalten: Angaben über Eivilstand, bisherige Berusthätigkeit, gegenwärtiges Anstellungsverhältnis und Besoldungsansprüche. Abdrücke und wenn möglich Platten von Stichproben sind beizulegen.

Die durch Todesfall erledigte Stelle eines Jugenieurs auf bem Rheinbauburean des Kantons St. Gallen, welchem Ingenieur event, auch die Stellvertretung des Oberingenieurs der Rheinforrektion überbunden werden kann. Befähigte Bewerben eingeladen, ihre Anmeldungen unter Angabe ihres Studienganges und ihrer bisherigen Bethätigung dis zum 17. Januar 1897 dem Vorstande des Baudepartements, Hrn. Regierungsrat Zollikofer in St. Gallen, schriftlich einzureichen.

Werkstattmeister-Stelle. Infolge Ablebens des bisherigen Inhabers ist beim Atelier des städtischen Gas- und Wasserwerkes in Winterthur die Stelle eines Werkstattmeisters neu zu besehen. Bewerber, welche mit der Installation von Gas und Wasseren. Dewerber, welche mit dem Röhrenlegen durchaus vertraut sein müssen, sowie mit dem Röhrenlegen durchaus vertraut sein müssen, haben sich dis spätestens den 12. Januar 1897 bei Ferrn Stadtrat D. Ziegler-Scheuchzer, Vorsteher des Gas und Wasserwerfs, schriftlich anzumelden und in der Anmeldung genaue Angaben über die persönlichen Verhältnisse und die disherige Khätigkeit zu machen, sowie Zeugnisse beizulegen. Die jährliche Vesoldung beträgt Fr. 2400—3200. Kähere Austunft erteilt außer dem Vorssteher auch der Direktor des städt. Gas und Wasserwerks, herr J. Isler.

Heber Holzbearbeitungswerfzenge

aller Art, wie Söbel aus Ia. afrikanischem Grüneichenholz, Sägen, Feilen, Bohrer, Gehrungsmaschinen, Jasonfraifern, Hobelmaschinenmessern 2c. 2c. ging uns von der, Firma

3. Schwarzenbach, Genf

eine Preisliste zu, die allen Holzbearbeitern beim Einkauf von Werkzeugen ein guter Ratgeber sein kann. Die Reichhaltigkeit der Artikel, die auf 72 Seiten sauber illustriert sind, deren sachgemäße Zusammenstellung und die saubere Aussührung des ganzen Albums lassen ersehen, daß diese Firma kein Opfer an Rosten und Arbeit scheute, um dem Konsumenten eine Preisliste in die Hand zu geben, die der Krausgebenden Kirma nur zur Ehre gereichen kann.

bie der herausgebenden Firma nur zur Ehre gereichen kann. Gegen Einsendung von Fr. 1.50 (wobei dieser Betrag bei einer ersten Bestellung von Fr. 20. — [vide Inserat] zurüchbezahlt wird) erhalten Interessenten diese Preisliste franko zugesandt.

Trauer- und Halbtrauerstoffe

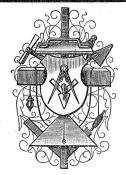
Wolle, Seide, Mohair, Alpacca, Wolle mit Seide, Wolle mit Mohairs und B'Wollen.

Grösste Auswahlen. Billigste Preise. Muster franko.

Ferner jeden Genre in Damen- und Herrenkleiderstoffen.

Muster Kollektionen franko zu Diensten. Zürich. OETTINGER & Co. Zürich.









Ihren werten Abonnenten, Inserenten und Mitarbeitern insgesamt



die herzlichsten Glücks- und Segenswünsche zum neuen Jahre 1897,

das die Erfüllung aller berechtigten Wünsche und Hoffnungen eines Jeden mit sich bringen wolle

Die Direktion der "Illustr. schweiz. Sandwerker-Zeitung".







